

### Technische Prüfgesellschaft mbH



### Hygieneplan

Das Vorhalten eines Hygieneplans wird in unterschiedlichen Gesetzen für unterschiedliche Branchen vorgeschrieben. Das bundesweit geltenden Infektionsschutzgesetz (IfSG) fordert beispielsweise in § 23 u. a. einen Hygieneplan für Dialyseeinrichtungen und in § 36 u. a. für volloder teilstationäre Einrichtungen zur Betreuung und Unterbringung älterer, behinderter oder pflegebedürftiger Menschen, die nicht unter § 23 Absatz 5 Satz 1 IfSG fallen.

In der Technischen Regel für biologische Arbeitsstoffe 250 (TRBA 250) werden die Not- und Rettungsdienste zur Vorhaltung eines Hygieneplans aufgefordert.

In Hygieneplänen werden alle hygienerelevanten Maßnahmen und Abläufe festgelegt. Inhalte sind z. B.:

#### Hygienemanagement und Risikobewertung

#### **Basishygiene** mit

Reinigung, Desinfektion, Aufbereitung von Medizinprodukten

Wäschehygiene etc.

Lebensmittelhygiene

Abfallbeseitigung und Schädlingsbekämpfung

Erste Hilfe

#### Desinfektions- und Reinigungspläne

Anforderungen aufgrund gesetzlicher Vorgaben

Infektionsschutzgesetz (IfSG)

**Biostoffverordnung** (BioStoffV)

Sondermaßnahmen beim Auftreten von multiresistenten Erregern (MRE)

etc.







# Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan für Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
Hygienische Händedesinfektion	C 20 Hände + Haut Des- infektion 100 %, 30 Sek. Noro-Viren: 100 %, 30 Sek.	-2 Hübe aus Spender (3-6 ml) auf die trockenen Hände gebenGründlich auf allen Hand- und Fingerflächen, einschl. Handgelenke verreibenWährend der gesamten Einwirkzeit feuchthaltenBei groben Verschmutzungen: Zellstofftuch mit Händedesinfektionsmittel tränken und die Verschmutzungen vorab entfernen.	-Vor dem Anziehen/nach dem Ablegen von Schutzhandschuhen -Nach Kontakt mit infektiös erkranktem Kind -Vor dem Umgang mit Lebensmitteln bzw. Nahrungsaufnahme -Nach Umgang mit kritischen Lebensmitteln wie Fisch, Fleisch, Geflügel, Ei -Nach Kontakt mit infektiösen/m Personen/Material -Nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten (z. B. Blut) und Ausscheidungen (z. B. Erbrochenem)	-Alle Mitarbeiter -Schüler
Händereinigung	C 45 Waschlotion 100 %	-1 Hub aus Spender (2 ml) Wasch- lotion auf die angefeuchteten Hände geben, aufschäumen. Gründlich mit kaltem Wasser abspülen. -Mit Einmalhandtuch sorgfältig trocknen.	-Bei Bedarf -Nach dem Spiel im Freien -Nach Tierkontakt -Vor der Einnahme von Speisen -Bei optischer Verschmutzung	-Alle Mitarbeiter -Schüler
Auch Kinder sollten eine ordnungsg	emäße Handwaschtechnik erlerne	en!		
Händepflege	C 50 Pflegelotion 100 %	-Pflegelotion in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Finger, Finger- zwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Nach dem Waschen und Trocknen -Bei individuellem Bedürfnis -Nach Arbeitsende	-Alle Mitarbeiter
Hautschutz	C 60 Hautschutzschaum 100 %	-Hautschutzschaum in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Bei Bedarf -2 - 3 x täglich -Vor dem Tragen von Handschuhen	-Alle Mitarbeiter
Oberflächen und Einrichtungsgegenstände (z. B. Tische, Stühle, Schränke, Regale) Spielgeräte, sonstige Gegenstände	orochemie® Schonreiniger 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmut- zung höhere Dosierung	-Mit geeignetem Tuch feucht wischen.	-1 x täglich	-Reinigungspersonal
Siehe Bereich darüber	B 15 Wischdesinfektion 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nach- wischen.	-Nach Benutzung durch ein infektiös erkranktes Kind -Nach Verunreinigung mit Kör- perflüssigkeiten bzw. Ausscheidungen	-Personal
Siehe Bereich darüber	B 40 Schnelldesinfektion 100 %, 1 Min. (VAH) Noro-Viren: 100 %, 1 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
Flächen zur Verarbeitung von Lebensmittel	B 40 Schnelldesinfektion 100 %, 1 Min. (VAH) 100 %, 5 Min. (IHO-LMH) Noro-Viren: 100 %, 1 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 - 2 x täglich -Nach Umgang mit kritischen Lebensmitteln (Fleisch, Geflügel, Fisch, Ei) -Bei Infektionsgeschehen	-Personal
Siehe Bereich darüber	B 15 Wischdesinfektion 20° C: 0,5 %, 5 Min. (IHO-LMH)	-Wie oben. -Gründlich mit Trinkwasser nach- wischen.	-Wie oben	-Wie oben
Häufige Kontaktflächen: Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter etc.	orochemie® Schonreiniger 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmut- zung höhere Dosierung	-Mit geeignetem Tuch feucht wischen.	-Bei Bedarf -1 x täglich	-Reinigungspersonal
Siehe Bereich darüber	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nach- wischen.	-Bei Infektionsgeschehen -Nach Verunreinigung mit Kör- perflüssigkeiten bzw. Ausscheidungen	-Personal -Wie oben
Siehe Bereich darüber	B 40 Schnelldesinfektion 100 %, 1 Min. (VAH) Noro-Viren: 100 %, 1 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
Fieberthermometer	B 40 Schnelldesinfektion 100 %, 1 Min. (VAH) Noro-Viren: 100 %, 1 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach jeder Benutzung	-Personal

Einrichtung:	Muster-Desinfektions- und Reinigungsplan	für Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 11.10.2018	Datum:	Datum:	Datum:



## Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan für Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
Toiletten, Urinale, Bidets -innen-	orochemie® WC-Reiniger Unverdünnt	-Unter den Rand des Beckens sprit- zen, einwirken lassen, mit Bürste reinigen und abspülen.	-Bei Bedarf -1 x täglich	-Reinigungspersonal
Toiletten und sanitäre Einrichtungen (Waschbecken, Armaturen, Produkt- und Handtuchspender, Hände- trockner etc.)	orochemie® Sanitär- reiniger eco 50-100 ml/10 l Wasser Bei hartnäckigen Verschmut- zungen unverdünnt	-Ggf. Fugen wässern. -Mit geeignetem Tuch feucht wischen. -Gründlich mit Trinkwasser spülen.	-Bei Bedarf -1 x täglich	-Reinigungspersonal
Siehe Bereich darüber	B 15 Wischdesinfektion 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nach- wischen.	-Nach Benutzung durch ein infektiös erkranktes Kind -Nach Verunreinigung mit Kör- perflüssigkeiten bzw. Ausscheidungen	-Personal
Siehe Bereich darüber	B 40 Schnelldesinfektion 100 %, 1 Min. (VAH) Noro-Viren: 100 %, 1 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
Spiegel, Glas- und Fensterflächen	orochemie® Glasreiniger eco Unverdünnt	-Aufsprühen (3 x sprühen pro qm) und mit trockenem, fusselfreiem Tuch abwischen.	-Bei Bedarf	-Reinigungspersonal
Fußböden	orochemie® Schonreiniger 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmut- zung höhere Dosierung	-Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode reinigen.	-1 x täglich	-Reinigungspersonal
Siehe Bereich darüber	B 15 Wischdesinfektion 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Ggf. Kontamination mit desin- fektionsmittelgetränktem Einmaltuch entfernen. -Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode desinfizierend reinigen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Bei Infektionsgeschehen -Nach Verunreinigung mit Kör- perflüssigkeiten bzw. Ausscheidungen	-Personal -Wie oben
Fußböden in Umkleide-, Wasch- und Duschanlagen	B 15 Wischdesinfektion 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode desinfizierend reinigen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 x täglich -Nach Verunreinigungen mit Kör- perflüssigkeiten bzw. Ausscheidungen	-Personal -Reinigungspersonal
Textiles Spielzeug, Bezüge	Waschmaschine	-Desinfizierend waschen.	-Bei Verunreinigung mit Körper- flüssigkeiten bzw. Ausscheidungen	-Personal

Regelmäßige Personalbelehrungen und schriftliche Dokumentation werden empfohlen.

Bei der Anwendung von Reinigern mit anionischen Tensiden und Desinfektionsmitteln im Wechsel kann es zu Verminderung der Reinigungs- bzw. Desinfektionswirkung kommen. Daher ist im Zweifelsfall zwischen beiden Schritten zu wässern.

Flächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, nach der Desinfektion und Einwirkzeit gründlich mit Trinkwasser spülen. Dieser Desinfektionsplan ist vom Anwender dem jeweiligen Stand der Technik und internen Veränderungen anzupassen.

Produkte vor dem Zugriff von unberechtigten Personen sicher aufbewahren.

Bei Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

C 20 - Zusammensetzung: Arzneilich wirksame Bestandteile: 100 g Lösung enthalten 2-Propanol 63,1 g. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, Hautdesinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut, Kühlumschläge. Gegenanzeigen: C 20 ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf C 20 nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Bei Einreibungen der Haut mit C 20 können Rötungen und leichtes Brennen auftreten.

Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Hinweise: Dicht verschlossen lagern. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Str. 27, 70806 Kornwestheim.

Noro-Viren- und andere Darm-Infektionen					
Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich	
Hygienische Händedesinfektion	Chirosyn Händedes- infektion Alle Viren: 100 %, 1,5 Min. (RKI A+B)	-Händedesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben	-Alle Mitarbeiter	
Flächen, Oberflächen, Gegenstände etc. (die im Regelfall desinfiziert werden)	B 15 Wischdesinfektion Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Flächendesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben -Bei sichtbarer Kontamination	-Alle Mitarbeiter	

Einrichtung:	Muster-Desinfektions- und Reinigungsplan	für Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 11.10.2018	Datum:	Datum:	Datum:



## Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan für Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen

Noro-Viren- und andere Darm-Infektionen					
Bereich Produkt Vorgehensweise Häufigkeit Verantwo					
Kontaminierte Wäsche	Reißfeste Säcke	-Vor Abtransport verschließen. -Nach Verschließen hygienische Händedesinfektion durchführen.	-Bei Bedarf -Bei Verunreinigung mit Körper- flüssigkeiten bzw. Ausscheidungen	-Personal	

Beim Auftreten meldepflichtiger übertragbarer Krankheiten oder bei begründetem Verdacht sind spezielle Maßnahmen erforderlich, die vom Gesundheitsamt veranlasst oder mit diesem abgestimmt werden.

Personal zahlenmäßig begrenzen und schulen

Chirosyn Händedesinfektion – Zusammensetzung: 100 g Lösung enthalten als Wirkstoffe 57,6 g Ethanol 96 % (v/v) und 10 g 1-Propanol. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglykol, Butan-1,3-diol, Glycerol 85 %, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolinpoly(oxyethylen)-75, Parfum fresh. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion. Gegenanzeigen: Chirosyn Händedesinfektion darf nicht auf den Schleimhäuten und offenen Wunden angewendet werden. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf Chirosyn Händedesinfektion nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z. B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weiter gehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren. Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen. Hinweise: Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Str. 27, 70806 Kornwestheim.

Einrichtung:	Muster-Desinfektions- und Reinigungsplan	für Schulen und sonstige Ausbildungseinrichtungen	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 11.10.2018	Datum:	Datum:	Datum: